

Medienmitteilung

Sperrfrist: 2.3.2022, 11.15 Uhr

Die Schulen St. Michael Zug legen den Grundstein für einen zukunftsweisenden Bildungscampus

Zug, 2. März 2022 – Mit dem Ziel, langfristig eine gesunde betriebswirtschaftliche Grundlage zu schaffen, wollen die Schulen St. Michael Zug ihren Campus erweitern und Synergien mit der Pädagogischen Hochschule Zug, der Stadt Zug und der Schule Horbach nutzen. Im Vordergrund stehen dabei ein Erweiterungsbau, die Umnutzung von Räumen für schulnahe Angebote und schulergänzende Betreuung, der Ausbau der Mensa sowie der Bau einer Dreifachsporthalle und die Verlegung der Parkplätze in eine neue Tiefgarage im Erweiterungsbau.

Bildungscampus für den Kanton Zug und die Stadt

Im Jahr 2021 haben die Schulen St. Michael Zug eine Machbarkeitsstudie für eine bedürfnisgerechte, zukunftsorientierte Campuserweiterung in Auftrag gegeben. Die AmreinHerzig Architekten GmbH aus Baar hat zusammen mit der Büro Konstrukt AG aus Luzern eine schlüssige Gesamtlösung entwickelt. Ihr Vorschlag basiert auf den vier Nutzungssäulen «Schulen St. Michael Zug», «PH Zug», «Stadt Zug» und «Gastronomie» sowie dem Bau einer Dreifachsporthalle. Mit dem Bauvorhaben soll das Areal eine umfassende Aufwertung erhalten und einen Beitrag an eine zukunftsfähige Entwicklung der Bildungslandschaft Zug leisten.

Bedürfnisse von Kanton und Stadt berücksichtigt

Aktuell sind sämtliche Raumkapazitäten auf dem Areal ausgeschöpft. Mit der Erweiterung und Neugestaltung des Areals erhält die PH Zug als langjährige Mieterin eine zeitgemässe Infrastruktur, flexibel nutzbare Räume, bessere raumklimatische Bedingungen, einen grossen Hörsaal, zusätzliche Kapazitäten bei der Sporthallennutzung sowie weitere Parkplätze für Mitarbeitende und Studierende. Begehren, die die PH Zug im Rahmen ihrer Bedürfnisanalyse und Zukunftsplanung bei den Schulen St. Michael Zug angemeldet hatte. «Wir begrüssen das Vorhaben der Schulen St. Michael Zug sehr. Die PH Zug kann dadurch ihre Entwicklungspläne am bestehenden Standort umsetzen und langfristig weiterentwickeln», so Stephan Schleiss, Regierungsrat, Bildungsdirektor und Präsident des Hochschulrats der PH Zug.

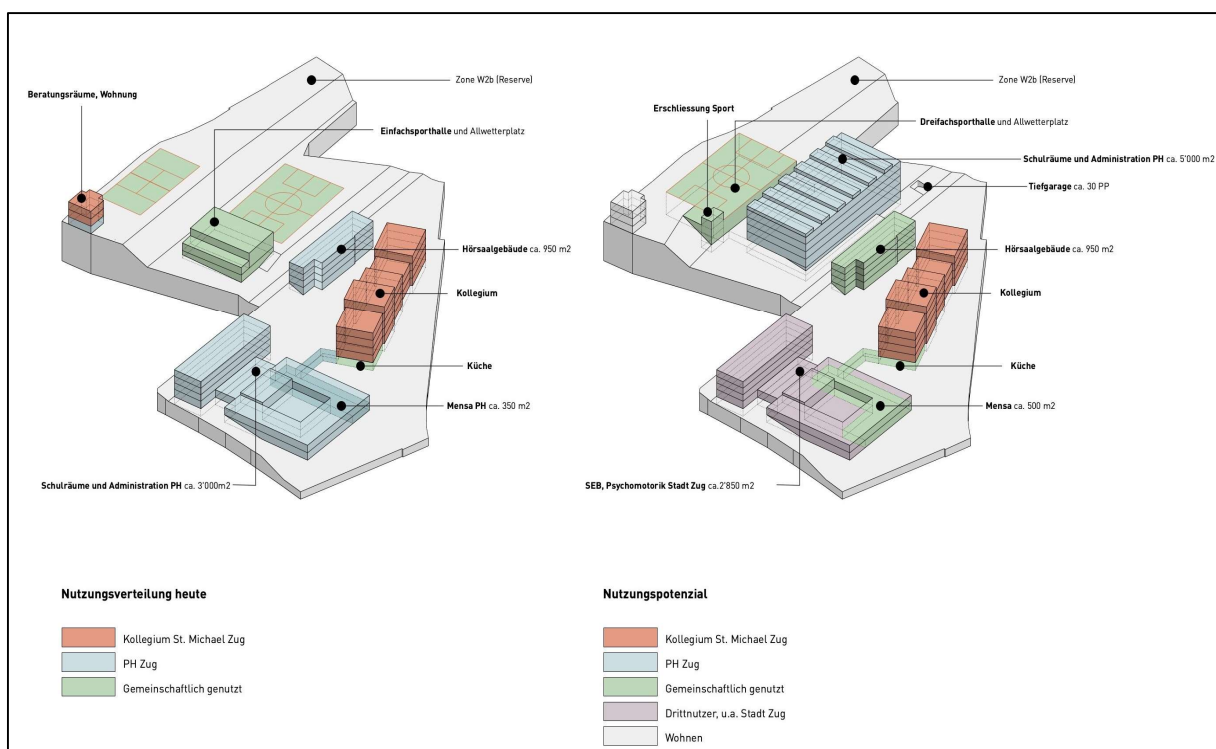
Ebenfalls hat die Stadt Zug zusätzlichen Bedarf an Nutzungsmöglichkeiten angemeldet. Einerseits eignet sich der Standort direkt neben den Schulanlagen Kirchenmatt und Maria Opferung für die schulergänzende Betreuung. Andererseits kann durch die Mitbenutzung der neuen Sportinfrastruktur der Belegungsengpass bei den städtischen Turnhallen langfristig gelöst werden. «Für uns kommt das Angebot der Schulen St. Michael Zug zum richtigen Zeitpunkt», betont Eliane Birchmeier, Stadträtin und Vorsteherin Baudepartement. Die Stadt Zug plant aktuell die Erweiterung des benachbarten Schulstandorts und den Ersatzbau der Heilpädagogischen Schule. «Mit der arealübergreifenden Nutzung entspannt sich nicht nur die Raumsituation, wir können unsere Planung auch in wesentlichen Punkten optimieren und Synergien nutzen.»

Der Schule Horbach kann mit der Dreifachsporthalle ebenfalls mehr Belegungs Kapazität zur Verfügung gestellt werden.

Zukunftsfähiger Bildungscampus

Mit dem Bauvorhaben erfährt das Areal eine umfassende Aufwertung. Mitarbeitende, Lernende und Studierende erhalten eine zeitgemässe Arbeitsumgebung und Infrastruktur. «Wir freuen uns, mit diesem Projekt und zusammen mit dem Kanton und der Stadt die Bildungslandschaft Zug zu stärken und nachhaltig weiterzuentwickeln», sagt Barbara Hofstetter, Verwaltungsratspräsidentin Schulen St. Michael Zug. Ein grosser Vorteil des Bauprojekts liegt in der Bauetappierung. Der Schul- und Studienbetrieb kann ohne Unterbruch aufrechterhalten werden, es sind kaum Provisorien notwendig, und alle Schulen können im Anschluss neue oder umgebaute Räume nutzen.

Die Potenzialanalyse der Machbarkeitsstudie in der Übersicht:



Das weitere Vorgehen im Überblick:

- Vertiefte Machbarkeitsstudie: vorhanden
- Direktvergabe Vorprojekt: SIA-Vertrag, März 2022
- Vorprojekt: Frühsommer 2022
- Bauprojekt: Frühling 2023
- Baubewilligung: Herbst 2023
- Baustart: Anfang 2024
- Bezug: August 2026 – per Schul- und Studienjahrbeginn 2026/2027
- Ab Frühling 2026 wird das Seminargebäude ertüchtigt.

Kontakt und Informationen:**Schulen St. Michael Zug**

Barbara Hofstetter

Verwaltungsratspräsidentin

Tel.: 079 321 86 08

E-Mail: barbara.hofstetter@schulen-stm.ch

Kanton Zug**Direktion für Bildung und Kultur**

Stephan Schleiss

Regierungsrat, Bildungsdirektor und Präsident des Hochschulrats der PH Zug

Tel.: 041 728 31 83

E-Mail: stephan.schleiss@zg.ch

Stadt Zug**Baudepartement**

Eliane Birchmeier

Stadträtin und Vorsteherin Baudepartement

Tel.: 058 728 96 01

E-Mail: eliane.birchmeier@stadszug.ch